

Pressemitteilung 21/2018 | 29.03.2018

Projektpräsentation zum nachhaltigen Wirtschaften

Masterstudiengang Nachhaltigkeits- und Qualitätsmanagement an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

Nachhaltigkeit ist zum Schlagwort geworden und hat global Karriere gemacht. Doch nachhaltiges Wirtschaften bedeutet weit mehr, als Geschäftsunterlagen auf Recyclingpapier auszudrucken. Sustainable Development ist nicht weniger als der Schlüssel zum Überleben der Menschheit. Die Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin leistet ihren Beitrag dazu, vermittelt Knowhow und setzt auf Wissenstransfer zum praktischen Nutzen für Unternehmen und Behörden in der Region. Am 14. April 2018 präsentieren Masterstudierende der Berlin Professional School Praxisprojekte zum nachhaltigen Wirtschaften und Qualitätsmanagement.

Teil des berufsbegleitenden Masterstudiengangs „Nachhaltigkeits- und Qualitätsmanagement“ (NaQM) der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin ist ein einjähriges Praxisprojekt rund um nachhaltiges Wirtschaften und Qualitätsmanagement. Am 14. April 2018 präsentieren Studierende an der Berlin Professional School der HWR Berlin ihre praxisrelevanten Ergebnisse. Das Spektrum reicht von der Sensibilisierung der Bevölkerung für Fairtrade-Produkte im Bezirk Steglitz-Zehlendorf bis zur ökologischen Umgestaltung eines innerstädtischen Gewerbegebiets und angrenzender Flächen. Es werden für Unternehmen wie die Bio Company erarbeitete Nachhaltigkeitsberichte vorgestellt und an konkreten Beispielen aufgezeigt, wie durch die Anwendung des Kreislauf-Wirtschaftskonzepts und des Abfallwirtschaftskonzepts Ressourcen eingespart werden.

„Die Projektabschlussgespräche bei allen Auftraggebern zeigen, dass der anwendungsstarke Masterstudiengang Nachhaltigkeits- und Qualitätsmanagement einen sehr wichtigen Beitrag zum Wissenstransfer in Berlin leistet“, sagt Studiengangsleiterin Prof. Dr. Anja Grothe. Auch im Bereich Qualitätsmanagement geht es um Praxisrelevanz. Studierende erarbeiteten Handlungsempfehlungen für die Prozessoptimierung an der Polizeiakademie Berlin, in der Personalabteilung an der HWR Berlin und entwickelten für den führenden Anbieter zur digitalen Bürgerbeteiligung Maßnahmen zur besseren Kundenanbindung.

Die Veranstaltung zur Präsentation der Projektergebnisse ist öffentlich. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Öffentliche Veranstaltung

Projektpräsentationen des Masterstudiengangs „Nachhaltigkeits- und Qualitätsmanagement“

Termin

Samstag, 14. April 2018
10.00-17.00 Uhr



Veranstaltungsort

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
Berlin Professional School
Campus Schöneberg, Haus C, Raum 91
Badensche Str. 50-51, 10825 Berlin

Kontakt

Franziska Schäfer-Vogler
Tel. +49 (0)30 30877-1408
E-Mail: bps-naqm(at)hwr-berlin.de

Bettina Barenscheer
Tel. +49 (0)30 30877-1406
E-Mail: bps-naqm(at)hwr-berlin.de

Übersicht der vorgestellten Praxisprojekte und Programm
Masterstudiengang Nachhaltigkeits- und Qualitätsmanagement

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin)

Die Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin ist mit über 12 000 Studierenden eine der großen Hochschulen für angewandte Wissenschaften – mit ausgeprägtem Praxisbezug, intensiver und vielfältiger Forschung, hohen Qualitätsstandards sowie einer starken internationalen Ausrichtung. Das Studiengangsportfolio umfasst Wirtschafts-, Verwaltungs-, Rechts- und Sicherheitsmanagement sowie Ingenieurwissenschaften in über 60 Studiengängen auf Bachelor-, Master- und MBA-Ebene. Die HWR Berlin unterhält 195 aktive Partnerschaften mit Universitäten auf allen Kontinenten und ist Mitglied im Hochschulverbund „UAS7 – Alliance for Excellence“. Als eine von Deutschlands führenden Hochschulen bei der internationalen Ausrichtung von BWL-Bachelorstudiengängen und im Dualen Studium belegt die HWR Berlin Spitzenplätze in deutschlandweiten Rankings und nimmt auch im Masterbereich vordere Plätze ein. Die HWR Berlin ist einer der bedeutendsten und erfolgreichsten Hochschulanbieter im akademischen Weiterbildungsbereich und Gründungshochschule. Die HWR Berlin unterstützt die Initiative der Hochschulrektorenkonferenz „Weltoffene Hochschulen – Gegen Fremdenfeindlichkeit“.

www.hwr-berlin.de